

Verkauf. Eine Partie aufrangirte **Stichmuster** verkauft zu den billigsten Preisen die Murchner'sche Kunsthandlung, Grimma'sche Gasse Nr. 609.

Pferde-Verkauf. Ein Paar Pferde, sehr brav und ganz vorzüglich zur Reise geeignet, sind nach beendigter Reise billig zu überlassen im weißen Adler, in der Burgstraße.

Schlittschuhe

in allen Größen, von feinsten bis geringsten, so wie eine große Auswahl dergl: für Kinder, dauerhaft und billig, verkauft
C. F. Gottwald, unter den Colonnaden.

Zu kaufen gesucht wird ein gesundes fehlerfreies Pferd, welches gut einspännig geht, durch Herrn Greul, im Plauen'schen Hofe.

Gesucht wird Krankheitshalber sogleich eine gute Köchin in Nr. 70, 2 Treppen hoch. Doch haben sich nur solche zu melden, welche mit guten Zeugnissen versehen sind.

Gesuch. Ein junger Mann, welcher in einem auswärtigen Expeditions-, Commissions- und Material-Geschäft gelernt und bereits 1½ Jahr auf hiesigem Plage conditionirt hat, sucht eine Stelle, entweder sogleich oder auch später, anzutreten. Geneigte Anzeigen, unter der Chiffre F. W. Nr. 1, übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Gesuch. Eine stille, pünctlich zahlende Familie sucht zu Weihnachten ein Logis von einer oder 2 Stuben nebst Zubehör. Zu erfragen bei Hrn C. W. Müller, Petersstraße Nr. 74.

Zu miethen gesucht wird von zwei jungen Leuten der Handlung eine kleine Stube und großes geräumiges Schlafzimmer, wo möglich im Petersviertel, zu Weihnachten zu beziehen. Gefällige Offerten, unter M. E., übernimmt die Expedition dieses Blattes.

Zu miethen gesucht wird für ein solides Frauenzimmer ein kleines Logis von einer Stube, einer Kammer, Küche und Holzbetätniß, und die Fragenden gegen die Buchstaben D. T. in der Expedition dieses Blattes zu verweisen gebeten.

Vermiethung. Eine Stube mit zwei Betten kann sogleich von soliden Leuten bezogen werden. Grimma'scher Steinweg Nr. 1187 parterre.

Vermiethung. In der Petersvorstadt ist zu Ostern 1836 ein Familienlogis, erste Etage, von 3 Stuben nebst Zubehör für 80 Thlr. zu vermieten durch das
Local-Comptoir für Leipzig von L. W. Fischer.

Vermiethung. Zwei sehr schön meublirte Zimmer, mit oder ohne Betten und Matratzen, sind von jetzt an monatsweise billig zu vermieten Petersstraße Nr. 117 parterre.

Vermiethung. Ein schöner heller, mit drei Holzständen versehener, Pferdestall mit allem Zubehör steht von jetzt an billig zu vermieten in der Petersstraße Nr. 117.

Vermiethung. Der Unterzeichnete hat zwei gutgelegene Localien abzugeben:

1) Das große Gewölbe unter Nr. 578, in der Grimma'schen Gasse, von Weihnachten a. c. an, mit Ausschluß der beiden Hauptmessen, also 10 Monate im Jahre, für den Miethzins von Einhundert Thalern.

2) Ein heizbarer großer Saal, mit Fenstern auf zwei Seiten und mit zwei anstoßenden großen Zimmern, in der ersten Etage des Hauses Nr. 2, am Markte, für den jährl. Miethzins von 160 Thlr., sogleich zu beziehen. Eignet sich zu einem Verkaufslocale, Auditorium, Kunstausstellung, Gesellschaftslocale. Leipzig, den 11. Novbr. 1835
Friedr. Hofmeister,

Vermiethung. Ein freundliches Stübchen, mit oder ohne Meubles, ist von jetzt an einen ledigen Herrn zu vermieten. Zu erfragen Nr. 870, bei Winkler.

Zu vermieten ist für nächste Weihnachten eine schöne große Stube mit hellem Alkoven; auch können nöthigenfalls noch eine große Stube von drei Fenstern und eine Erkerstube dazu abgelassen werden. Das Nähere hierüber Petersstraße Nr. 33, 3 Treppen.

Zu vermieten sind billigt von Weihnachten d. J. zwei freundliche Stuben nebst Kammern. Auskunft darüber erteilt Herr J. G. Schramm, in Auerbach's Hofe.

Zu vermieten ist auf dem Thomaskirchhofe Nr. 154, 3 Treppen hoch, eine Stube mit Alkoven, bei einer stillen Familie, an einen soliden Herrn von der Handlung oder Expedition, jetzt oder auch zu Weihnachten.